



Viel zu tun: Wilhelm Schünemann und die Gemeinde wollen die Meinkoter St.-Laurentius-Kapelle auf Vordermann bringen. Photowerk (jko)

Elektrik, Leiter, Boden: Viel Arbeit an der Kapelle

Meinkot: Gemeinde will St.-Laurentius-Kapelle auf Vordermann bringen

Meinkot (ae). Die Meinkoter St.-Laurentius-Kapelle erlebte das letzte Mal im Jahr 2005 eine grundlegende Wandlung: Nach einem Sturm erhielt sie eine neue Kirchturmspitze. Im Gotteshaus, das im nächsten Jahr 200 Jahre alt wird, sind nun weitere Neuerungen notwendig.

Nach einer Begehung mit Erik Bothe vom Landeskirchenamt steht fest: Der Sicherungskasten und einige elektrische Leitungen im Glo-

ckenturm sind in einem zu schlechten Zustand. Außerdem müssen eine defekte Leiter und ein Zwischenboden im Turm ersetzt werden, damit routinemäßige Wartungsarbeiten an der 127 Jahre alten Glocke gefahrlos erfolgen können.

„Wir sind auf Spenden von Bürgern angewiesen, um die Arbeiten finanzieren zu können“, sagt Wilhelm Schünemann, der für die Pflege des Außenbereichs der Kapelle zuständig ist.

Helfen soll auch das Gemeindefest, das am 13. Juni am Meinkoter Dorfteich stattfindet. „Der Erlös soll in die Renovierung fließen“, erklärt Kirchenvorstandsvorsitzender Rüdiger Flach. Auch ein Teilerlös des Nikolaus-Marktes, den die Kirche gemeinsam mit Sportverein, Ortsfeuerwehr und Schützenverein veranstaltet, soll dem Projekt zu Gute kommen. Flach: „Im Laufe des Jahres sollen die Neuerungen in der Kapelle umgesetzt werden.“